

als für Jeden Ziger ein Kronen wie ers verrechnet usswyssen unnd bezahlen solle was unnd wievil Ziger aber demm gallj worden, sollendt sich abzüchen, Glichvals diewil der gallj Jm khauff lutter vorbhalten das wover er minder oder meher anzeigte das daruff stuonde sols Jm nachgantz nutzit schaden Unnd erfindt sich, das ein gl. geltz fur Jst so sol der Vogtt Müller demm gallj die 21. gl auch Zugeben schuldig syn.

Sovil dann denn weg belangtt diewil Derselbig durch denn Vogtt Jm khauff vorbhalten Unnd denn galli denn Zumachen versprochen, so soll der gallj denselbigen demm Vogtt Müller ohne synen kosten und schaden.

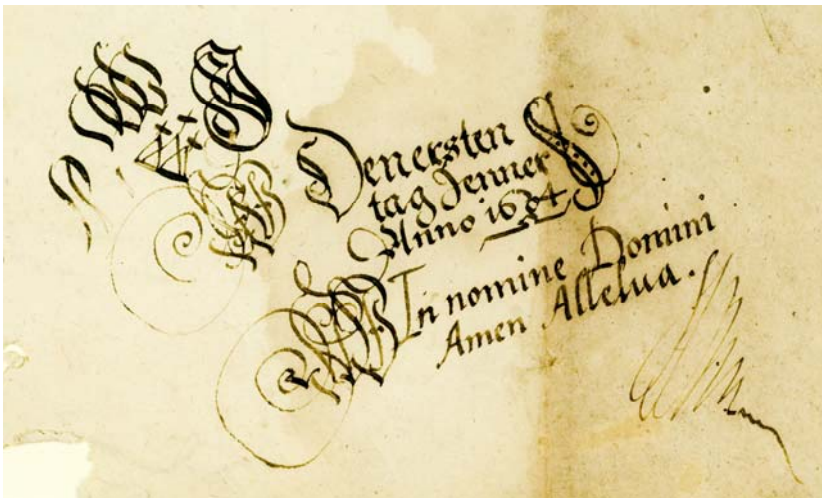
Und sol vogtt ...".<sup>2</sup>

"Walchwil"

"Den ersten tag Jenner Anno 1604

In nomine Domini Amen. Allelu[j]a."<sup>3</sup>

- 1) Datum der Dorsualnotiz entnommen, s. auch Anm. 3
- 2) Hier bricht der Text ab.
- 3) Ob die nachfolgende, nicht von Konrad III. Zurlauben stammende Dorsualnotiz wirklich zum vorliegenden Dokument gehört, bleibt fraglich:




---

AH 145, 4-5

## 145/5

1658 Mai 19.

A

[KIRCHEN]RUF, WODURCH [SEBASTIAN PEREGRIN] ZWYER - ZWYERHAND-  
DEL! - IN STADT UND AMT ZUG FÜR VOGELFREI ERKLÄRT WIRD<sup>1</sup>

---

"Abschrift [durch den Zuger Stadt- und Amtsrat, **Beat II.** Zurlauben] dess Landtschrybers [Adam **Signers**] uffgesetzten Ruoffs, Von Worth Ze Worth[:]

Diewylen nunmehr leyder Jn loblichen Catholischen Orthen der Eydtg[enossenschaft] Zuo dero grossen nachtheil mennighlichen bekhandt, wye der Oberst Zwyer Von Ury, von ettwelchen Landt Luthen unsern Eydtg. Von Schwytz: einen Landts Verräther auch mit mehrern delicten geschulten Undt betadlet Worden, hierüber gedacht U.E. [Landammann und Landrat] Zuo Schwytz, nunmehr Zyt Undt Jar erwartet, wan gedachter Zwyer sich by Jrem Orth Werde einfinden und sich der Zuolagen purgieren, Oder widrigen fahls die schälter Jn syn Zwyers fuossstapffen, wye er solches und dess rechten selbstn Von denen Von Schwytz begärth, confundieren undt fellen Werde. Hierüber aber er Zwyer Luth Eydtg. bruch Herkhommen Undt rechten, sich niemalen an synem geburenden orth stellen nach sich Verandtworten Wellen, hierzwüschend dan Allerhandt grosse Cöstungen, Zwytracht, undt Verwürungen er dem gantzen Catholischen Stand Verursachet auch hierüber ein Geist: undt weltliche inquisition synetwegen höchst Verlezt, geschulten undt geschmächt Worden, Undt es nunmehr das Ansächen hat, das er Zwyer Alle gebür, Unser Eydtgnossische Fryheit, uffricht: undt redligkeit, Ja dass interesse dess wahren Catholischen glaubens suocht Zehindertryben ...

Alss habendt myn g H Amman und Räth, Burger Undt Landtluth Von Stadt Undt Ambt Zug an Jhrer Vor acht tagen gehabt Gmeinden [d.h. an den Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und Baar sowie der Stadt Zug] erkhendt: Dass wann Undt wo er Zwyer Jn unserm Orth Undt Potmessigkeiten der Statt Undt Ambts Zug soldt Von einem old anderen angehalten, An lyb und Läben angefochten, beschediget, Nidergemacht, oder sonsten entunehrt old Vervolget werden, dass alssdan der oder dieselbigen so solches tätlichen Üeben Undt würkhen Wurden, sollen Niemand nützit darumben Zuo andtwurten haben ...".

[gez.] ... [Adam] Signer, Zug

"publiciert Allhie Jn der Statt undt abgeläsen durch [den Underweibel daselbst] Jacob Stokhlj [=Stocklin] ...".

1) s. Amrein/Zwyer 147f.

---

AH 145, 6 - Blatt 6<sup>v</sup> leer